ClassCoaches leisten wertvolle Unterstützung

Seit einigen Monaten unterstützen die ClassCoaches Daniel Heutschi und Marco Brand SchülerInnen mit besonderen Bedürfnissen. Die Schulen am Maiengrün wollen mit diesem neuen Angebot Kinder und Jugendliche befähigen, den Schulalltag erfolgreich zu meistern.

(IZ) Die Schulsozialarbeit hat sich bei den Schulen am Maiengrün seit längerem etabliert, neu hinzugekommen ist vor einiger Zeit die Mitarbeit von ClassCoaches. Diese sind noch wenig bekannt in der Schweizer Schullandschaft. Die Schulen am Maiengrün leisten hier Pionierarbeit und setzen ein Zeichen für eine weitere nachhaltige Unterstützung von Kindern und Jugendlichen.
In herausfordernden Situationen kann den Kindern oder Klassen ein ClassCoach zur Seite gestellt werden. Dieser kümmert sich vordringlich darum, dass alle Kinder und Jugendlichen möglichst störungsfrei lernen können und ihr mögliches Potential ausschöpfen, das sie mitbringen. Im Gegensatz zur Schulsozialarbeit begleitet der ClassCoach die Kinder und Jugendlichen über einen längeren Zeitraum im Unterricht und interveniert direkt vor Ort. Erwünschte soziale Verhaltensweisen können so nachhaltig eingeübt werden. Die Kinder und Jugendlichen werden in ihrer Selbst- und Sozialkompetenz gestärkt und lernen, den Schulalltag erfolgreicher und zufriedener zu bewältigen.
Marco Brand arbeitet an den Primarschulen und Kindergärten Dottikon und Hägglingen. Sein Kollege, Daniel Heutschi, betreut alle Kinder in Hendschiken und sämtliche OberstufenschülerInnen im Risi. Sie arbeiten in Pensen von 60 bis 80 Prozent. Brand ist gelernter Elektroinstallateur, Heutschi ausgebildeter Automechaniker und Polizist. Beide haben einen Abschluss als Sozialpädagoge an der Höheren Fachschule gemacht.

Beziehung ist die Grundlage

Treten in einer Klasse Probleme auf, können die Lehrpersonen diese der Schulleitung melden. Wenn eine Intervention als nötig erachtet wird, erhält der ClassCoach einen definierten Auftrag. Probleme können zum Beispiel Störungen des Unterrichts, mangelnde Impulskontrolle oder diverse Regelverstösse sein. Wenn ein Kind ständig dreinredet, stört das die ganze Klasse, inklusive Lehrperson. Die ClassCoaches bauen eine Beziehung zu dem Kind auf, hören ihm zu und versuchen auf Interessen des Kindes einzugehen. Der Vertrauensaufbau ist das A und O für eine gelingende Intervention der ClassCoaches. Bei Bedarf werden auch die Eltern zur Mitarbeit beigezogen.

Wertvolle Ressource

Die Kinder und Jugendlichen werden gestärkt und erfahren, dass die Unterstützung durch die ClassCoaches keine Bestrafung, sondern eine wertvolle Ressource für sie

ist. Die Arbeit der ClassCoaches ist für die Kinder und Jugendlichen verpflichtend. Marco Brand und Daniel Heutschi arbeiten «erziehend» und begleitend. Nur schon das aktive Zuhören bringe eine gewisse Erleichterung, stellen die beiden ClassCoaches fest. Daniel Heutschi und Marco Brand arbeiten sehr flexibel. Sie erstellen jeweils am Freitag einen Wochenplan, sind in den Schulen präsent und können bei Ereignissen auch spontan als Unterstützung eingesetzt werden. Seit Beginn ihrer Arbeit für die Schulen am Maiengrün konnten sie bereits viele Kinder stärken und positive Verhaltensänderungen herbeiführen.

Leitlinien der Class Coaches

Die Class Coaches orientieren sich an folgenden Grundsätzen (aus «trainingsraum.de»):
«Jede Schülerin und jeder Schüler hat das Recht, ungestört zu lernen.
Jede Lehrerin und jeder Lehrer hat das Recht, ungestört zu unterrichten.
Jede und jeder muss stets die Rechte der anderen respektieren.»